

© DRSC e.V. || Joachimsthaler Str. 34 || 10719 Berlin || Tel.: (030) 20 64 12 - 0 || Fax.: (030) 20 64 12 - 15
www.drsc.de - info@drsc.de

Diese Sitzungsunterlage wird der Öffentlichkeit für die FA-Sitzung zur Verfügung gestellt, so dass dem Verlauf der Sitzung gefolgt werden kann. Die Unterlage gibt keine offiziellen Standpunkte der FA wieder. Die Standpunkte der FA werden in den Deutschen Rechnungslegungs Standards sowie in seinen Stellungnahmen (Comment Letters) ausgeführt.
Diese Unterlage wurde von einem Mitarbeiter des DRSC für die FA-Sitzung erstellt.

FA NB – öffentliche SITZUNGSUNTERLAGE

| | |
|------------|---------------------------------------------------|
| Sitzung: | 35. Sitzung FA NB / 21.1.2025 / 11:15 – 12:15 Uhr |
| TOP: | 09 – Drittstaaten-ESRS |
| Thema: | ESRS für Drittstaatenunternehmen |
| Unterlage: | 35_09a_FA-NB_NESRS_Basis |

- Diese Unterlage enthält Informationen zum aktuellen Stand der EFRAG-Arbeiten zu den **ESRS für Drittstaatenunternehmen** (ESRS for non-EU Groups – NESRS).
- **Art. 40a BilanzRI** schreibt eine Nachhaltigkeitsberichterstattung für bestimmte Drittstaatenunternehmen für ab dem 1.1.2028 beginnende Geschäftsjahre vor. Gem. **ErwG 20 CSRD** soll so u.a. sichergestellt werden, dass für die im Binnenmarkt tätigen Unternehmen gleiche Wettbewerbsbedingungen herrschen. Die Nachhaltigkeitsberichterstattung hat dabei grds. unter Anwendung der **NESRS** zu erfolgen.
- Stand der Informationen ist der **14.1.2025**. Über aktuelle Entwicklungen im Nachgang zu diesem Datum wird während der Sitzung berichtet.
- Grundlage für die Informationen in dieser Unterlage sind die (öffentlichen) Sitzungsunterlagen der EFRAG:
 - [SRB-Sitzung vom 16.10.2024](#)
 - [SR TEG-Sitzung vom 22.10.2024](#)
 - [SR TEG-Sitzung vom 7.11.2024](#)
 - [SR TEG-Sitzung vom 18.11.2024](#)
 - [SR TEG-Sitzung vom 21.11.2024](#)
 - [SRB-Sitzung vom 3.12.2024](#)
 - [SRB-Sitzung vom 12.12.2024](#)
 - [SRB-Sitzung vom 15.1.2025](#)

- **Aktueller Stand & Zeitplan**
- Vorgaben BilanzRI & FAQs EU-KOM (34. Sitzung FA NB vom 13.12.2024)
- **NESRS: Ausgestaltung & Inhalte**

Aktueller Stand & Zeitplan



Konsultation zu NESRS ggf. bereits in 1/2025

- ✓ **November 2024:** Fachliche Befassung durch SR TEG
- ✓ **21.11.2024:** Verabschiedung an SRB
- ✓ **12.12.2024:** Annahme durch SRB (Directional Vote / Pre-Approval)
- ✗ **15.1.2025:** Annahme durch SRB (Final Approval)
- ✗ **Januar bzw. Q1 2025:** Veröffentlichung Konsultationsentwürfe (120d)
- ✗ **November 2025:** Übergabe an EU-KOM
- ✗ **Juni 2026:** Erlass delegierter Rechtsakt durch EU-KOM

Aktueller Stand & Zeitplan



Frage(n) an den FA NB

Frage:

Möchte der FA NB grds. an der Konsultation zu den NESRS teilnehmen?

Berichtspflicht betreffend Drittstaatenunternehmen: Art. 40a Abs. 1

(1) Ein Mitgliedstaat schreibt vor, dass ein in seinem Hoheitsgebiet niedergelassenes Tochterunternehmen, dessen oberstes Mutterunternehmen dem Recht eines Drittlandes unterliegt, einen Nachhaltigkeitsbericht offengelegt und zugänglich macht, der die in Artikel 29a Absatz 2 Buchstabe a Ziffern iii bis v, Buchstaben b bis f und gegebenenfalls Buchstabe h aufgeführten Informationen auf Gruppenebene dieses obersten Drittland-Mutterunternehmens enthält.

Unterabsatz 1 gilt nur für große Tochterunternehmen sowie für kleine und mittlere Tochterunternehmen – mit Ausnahme von Kleinstunternehmen –, die Unternehmen von öffentlichem Interesse im Sinne von Artikel 2 Nummer 1 Buchstabe a sind.

Die Unterabsätze 1 und 3 gelten nur für die in diesen Unterabsätzen genannten Tochterunternehmen oder Zweigniederlassungen, wenn das Drittlandunternehmen auf konsolidierter Ebene oder, falls dies nicht zutrifft, auf Gruppenebene in den beiden letzten aufeinander folgenden Geschäftsjahren in der Union Nettoumsatzerlöse von jeweils mehr als 150 Mio. EUR erzielt hat.

- CSRD-pflichtiges EU-TU, **und**
- Drittstaaten-MU mit EU-weiten Nettoumsatzerlösen > 150 Mio. EUR

Berichtspflicht betreffend Drittstaatenunternehmen: Art. 40a Abs. 1 (cont'd)

Ein Mitgliedstaat schreibt vor, dass eine in seinem Hoheitsgebiet ansässige Zweigniederlassung, die eine Zweigniederlassung eines dem Recht eines Drittlands unterliegenden Unternehmens ist, das entweder nicht Teil einer Gruppe ist oder auf oberster Ebene von einem Unternehmen gehalten wird, das nach dem Recht eines Drittlands geschaffen wurde, einen Nachhaltigkeitsbericht offenlegt und zugänglich macht, der die in Artikel 29a Absatz 2 Buchstabe a Ziffern iii bis v, Buchstaben b bis f und gegebenenfalls Buchstabe h aufgeführten Informationen auf Gruppenebene oder, falls dies nicht zutrifft, auf Einzelebene des Drittlandunternehmens enthält.

Die in Unterabsatz 3 genannte Vorschrift gilt für eine Zweigniederlassung nur, wenn das Drittlandunternehmen kein Tochterunternehmen im Sinne von Unterabsatz 1 hat und die Zweigniederlassung im vorangegangenen Geschäftsjahr Nettoumsatzerlöse von mehr als 40 Mio. EUR erzielt hat.

Die Unterabsätze 1 und 3 gelten nur für die in diesen Unterabsätzen genannten Tochterunternehmen oder Zweigniederlassungen, wenn das Drittlandunternehmen auf konsolidierter Ebene oder, falls dies nicht zutrifft, auf Gruppenebene in den beiden letzten aufeinander folgenden Geschäftsjahren in der Union Nettoumsatzerlöse von jeweils mehr als 150 Mio. EUR erzielt hat.

- **Kein** CSRD-pflichtiges EU-TU, **aber**
- EU-Zweigniederlassung mit Nettoumsatzerlösen > 40 Mio. EUR, **und**
- Drittstaatenunternehmen/Drittstaaten-MU mit EU-weiten Nettoumsatzerlösen > 150 Mio. EUR

Berichtspflicht betreffend Drittstaatenunternehmen: FAQ 43

- 43) Ist jedes Unions-Tochterunternehmen und jede Unions-Zweigniederlassung gemäß Artikel 40a der Rechnungslegungsrichtlinie verpflichtet, einen Nachhaltigkeitsbericht offenzulegen? Oder genügt es, wenn nur eines der Unions-Tochterunternehmen oder nur eine der Unions-Zweigniederlassungen den Bericht offenlegt und alle anderen lediglich einen Verweis auf diesen Nachhaltigkeitsbericht bereitstellen?

Gemäß Artikel 40a der Rechnungslegungsrichtlinie muss mindestens ein Tochterunternehmen oder eine Zweigniederlassung in jedem Mitgliedstaat einen Nachhaltigkeitsbericht vorlegen („Ein Mitgliedstaat schreibt vor, dass ein in seinem Hoheitsgebiet niedergelassenes Tochterunternehmen [...]“). Um eine doppelte Berichterstattung durch die Tochterunternehmen und Zweigniederlassungen desselben Drittlandsunternehmens zu vermeiden, können die Mitgliedstaaten gestatten, dass ein Tochterunternehmen oder eine Zweigniederlassung, das bzw. die in ihrem Hoheitsgebiet niedergelassen oder ansässig ist, der Vorgabe gemäß Artikel 40a der Rechnungslegungsrichtlinie nachkommt, indem es bzw. sie einen Verweis auf einen Nachhaltigkeitsbericht bereitstellt, der von einem anderen Unions-Tochterunternehmen oder einer anderen Unions-Zweigniederlassung des Drittlandsunternehmens offengelegt wurde.

Berichtsinhalte: Art. 40a Abs. 1

(1) Ein Mitgliedstaat schreibt vor, dass ein in seinem Hoheitsgebiet niedergelassenes Tochterunternehmen, dessen oberstes Mutterunternehmen dem Recht eines Drittlandes unterliegt, einen **Nachhaltigkeitsbericht** offengelegt und zugänglich macht, **der die in Artikel 29a Absatz 2 Buchstabe a Ziffern iii bis v, Buchstaben b bis f und gegebenenfalls Buchstabe h aufgeführten Informationen auf Gruppenebene dieses obersten Drittland-Mutterunternehmens enthält.**

Ein Mitgliedstaat schreibt vor, dass eine in seinem Hoheitsgebiet ansässige Zweigniederlassung, die eine Zweigniederlassung eines dem Recht eines Drittlands unterliegenden Unternehmens ist, das entweder nicht Teil einer Gruppe ist oder auf oberster Ebene von einem Unternehmen gehalten wird, das nach dem Recht eines Drittlands geschaffen wurde, einen **Nachhaltigkeitsbericht** offenlegt und zugänglich macht, **der die in Artikel 29a Absatz 2 Buchstabe a Ziffern iii bis v, Buchstaben b bis f und gegebenenfalls Buchstabe h aufgeführten Informationen auf Gruppenebene oder, falls dies nicht zutrifft, auf Einzelebene des Drittlandunternehmens enthält.**

- **Keine Berichterstattung über Risiken und Chancen:**

- a) eine kurze Beschreibung von Geschäftsmodell und Strategie der Gruppe, einschließlich Angaben
 - ✘ i) zur **Widerstandsfähigkeit** von Geschäftsmodell und Strategie der Gruppe gegenüber **Risiken** im Zusammenhang mit Nachhaltigkeitsaspekten;
 - ✘ ii) zu den **Chancen** der Gruppe im Zusammenhang mit Nachhaltigkeitsaspekten;
 - ✘ g) eine Beschreibung der wichtigsten **Risiken**, denen die Gruppe im Zusammenhang mit Nachhaltigkeitsaspekten ausgesetzt ist, einschließlich der wichtigsten **Abhängigkeiten** in diesem Bereich, und der Art und Weise, wie die Gruppe solche Risiken steuert;
- Berichterstattung erfolgt grds. auf **Gruppenebene** des Drittstaaten-MU

Anzuwendende Standards: Art. 40a Abs. 2

(2) Die Mitgliedstaaten schreiben vor, dass der von dem Tochterunternehmen oder der Zweigniederlassung gemäß Absatz 1 übermittelte Nachhaltigkeitsbericht im Einklang mit den gemäß Artikel 40b angenommenen Standards erstellt wird.

Abweichend von Unterabsatz 1 des vorliegenden Absatzes kann der in Absatz 1 des vorliegenden Artikels genannte Nachhaltigkeitsbericht gemäß den nach Artikel 29b erlassenen Standards für die Nachhaltigkeitsberichterstattung oder in einer Weise erstellt werden, die diesen Standards für die Nachhaltigkeitsberichterstattung gleichwertig ist, was in einem gemäß Artikel 23 Absatz 4 Unterabsatz 3 der Richtlinie 2004/109/EG erlassenen Durchführungsrechtsakt über die Gleichwertigkeit der Standards für die Nachhaltigkeitsberichterstattung festgestellt wurde.

- NESRS (Art. 40b BilanzRI), **oder**
- „Full“ ESRS (Art. 29b BilanzRI – inkl. Sektor-ESRS?), **oder**
- Gleichwertige Standards (Art. 23 Abs. 4 TransparenzRI)

Anzuwendende Standards: FAQ 44

44) Welche ESRS sollten für die Erstellung des Nachhaltigkeitsberichts gemäß Artikel 40a der Rechnungslegungsrichtlinie herangezogen werden?

Der in Artikel 40a der Rechnungslegungsrichtlinie genannte Nachhaltigkeitsbericht muss im Einklang mit den gemäß Artikel 40b der Rechnungslegungsrichtlinie erlassenen Standards für die Nachhaltigkeitsberichterstattung erstellt werden.

Abweichend davon ist es nach Artikel 40a Absatz 2 Unterabsatz 2 der Rechnungslegungsrichtlinie zulässig, dass der Nachhaltigkeitsbericht gemäß den nach Artikel 29b der Rechnungslegungsrichtlinie erlassenen Standards für die Nachhaltigkeitsberichterstattung (ESRS) oder in einer Weise erstellt wird, die den gemäß Artikel 29b der Rechnungslegungsrichtlinie erlassenen Standards für die Nachhaltigkeitsberichterstattung gleichwertig ist, was in einem Beschluss der Kommission über die Gleichwertigkeit festgestellt wurde. Diese Bestimmung ist dahin gehend auszulegen, dass ein in den Anwendungsbereich von Artikel 40a der Rechnungslegungsrichtlinie fallendes Drittland-Mutterunternehmen sich dafür entscheiden kann, eine konsolidierte Nachhaltigkeitserklärung gemäß Artikel 29a der Rechnungslegungsrichtlinie (erstellt gemäß den nach Artikel 29b erlassenen Standards) offenzulegen, anstatt dass sein Unions-Tochterunternehmen oder seine Unions-Zweigniederlassung gemäß Artikel 40a der Rechnungslegungsrichtlinie einen Nachhaltigkeitsbericht auf Gruppenebene offenlegt. In diesem Fall gelten die Befreiungsregelungen für Unions-Tochterunternehmen nach Artikel 19a Absatz 9 und Artikel 29a Absatz 8 der Rechnungslegungsrichtlinie.

Erstellung, Offenlegung & Zugänglichmachung: Artt. 40a Abs. 1 & 2, 40c

Art. 40a Abs. 1

(1) Ein Mitgliedstaat schreibt vor, dass ein in seinem Hoheitsgebiet niedergelassenes Tochterunternehmen, dessen oberstes Mutterunternehmen dem Recht eines Drittlandes unterliegt, einen Nachhaltigkeitsbericht offengelegt und zugänglich macht, der die in Artikel 29a Absatz 2 Buchstabe a Ziffern iii bis v Buchstaben b bis f und gegebener

Art. 40a Abs. 2

Wenn die in Unterabsatz 1 genannten Informationen, die für die Erstellung eines Nachhaltigkeitsberichts erforderlich sind, nicht vorliegen, fordert das in Absatz 1 genannte Tochterunternehmen oder die in Absatz 1 des vorliegenden Absatzes genannte Zweigniederlassung das Drittlandunternehmen auf, ihnen alle erforderlichen Informationen zu übermitteln, damit sie in der Lage sind, ihren Verpflichtungen nachzukommen.

Falls nicht alle erforderlichen Informationen zur Verfügung gestellt werden, erstellt das in Absatz 1 genannte Tochterunternehmen oder die in Absatz 1 genannte Zweigniederlassung den in Absatz 1 genannten Nachhaltigkeitsbericht und legt diesen offen, der alle in seinem bzw. ihrem Besitz befindlichen, erlangten oder erworbenen Informationen enthält, und gibt eine Erklärung ab, aus der hervorgeht, dass das

Art. 40c

Die Mitgliedstaaten sehen vor, dass die Mitglieder der Verwaltungs-, Leitungs- und Aufsichtsorgane der Tochterunternehmen nach Artikel 40a die gemeinsame Verantwortung dafür tragen, nach bestem Wissen und Vermögen sicherzustellen, dass ihr Nachhaltigkeitsbericht gemäß Artikel 40a erstellt wird und dass dieser Bericht gemäß Artikel 40d offengelegt und zugänglich gemacht wird.

Die Mitgliedstaaten sehen vor, dass die Zweigniederlassungen von Drittlandunternehmen die Verantwortung dafür tragen, nach bestem Wissen und Vermögen sicherzustellen, dass ihr Nachhaltigkeitsbericht gemäß Artikel 40a erstellt wird und dass dieser Bericht gemäß Artikel 40d offengelegt und zugänglich gemacht wird.

Erstellung, Offenlegung & Zugänglichmachung: FAQ 42

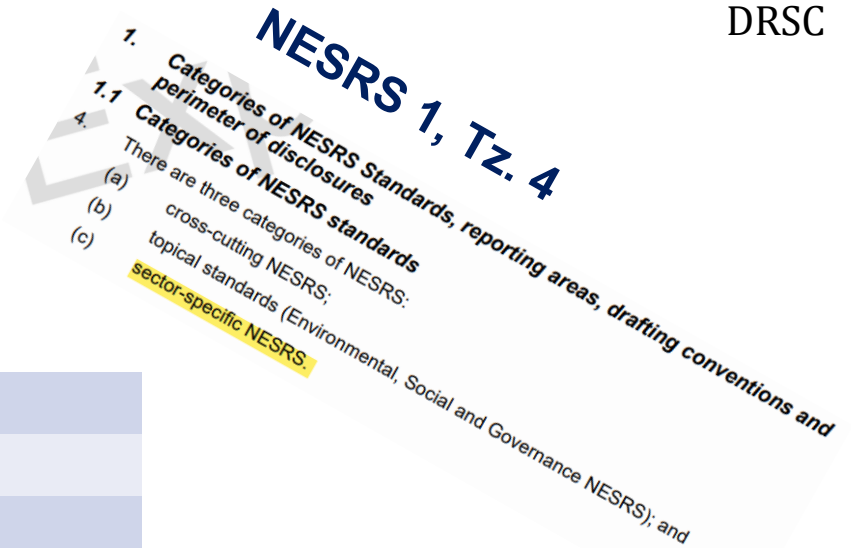
- 42) Welche Pflichten haben Unions-Tochterunternehmen oder Unions-Zweigniederlassungen gemäß Artikel 40a der Rechnungslegungsrichtlinie? Sind Unions-Tochterunternehmen bzw. Unions-Zweigniederlassungen verpflichtet, einen Nachhaltigkeitsbericht zu erstellen, oder müssen sie lediglich den von ihrem Mutterunternehmen erstellten Nachhaltigkeitsbericht offenlegen und zugänglich machen?

Fällt ein Drittlandsunternehmen in den Anwendungsbereich von Artikel 40a der Rechnungslegungsrichtlinie, muss entweder sein Unions-Tochterunternehmen oder seine Unions-Zweigniederlassung einen Nachhaltigkeitsbericht im Namen des Drittland-Mutterunternehmens offenlegen und zugänglich machen. Die Verpflichtung zur Erstellung des Nachhaltigkeitsberichts obliegt nicht ausdrücklich dem Unions-Tochterunternehmen oder der Unions-Zweigniederlassung. Somit kann der Bericht von dem Drittland-Mutterunternehmen erstellt und daraufhin von dem Unions-Tochterunternehmen oder der Unions-Zweigniederlassung offengelegt und zugänglich gemacht werden, indem er entweder bei einem Europäischen Unternehmensregister eingereicht oder auf der Website des Tochterunternehmens oder der Zweigniederlassung veröffentlicht wird. Alternativ kann das Unions-Tochterunternehmen oder die Unions-Zweigniederlassung den Bericht im Namen des Drittland-Mutterunternehmens erstellen, offenlegen und zugänglich machen.

NESRS: Ausgestaltung & Inhalte

Übersicht

- **ESRS Set 1** als Ausgangspunkt für NESRS
- **Keine** Angabepflichten mit Bezug zu **Risiken und Chancen** (inkl. Widerstandsfähigkeit und Abhängigkeiten)



| Querschnittstandards | | |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------|
| NESRS 1: General Requirements | NESRS 2: General Disclosures | |
| Themenspezifische Standards | | |
| <u>Umwelt</u> | <u>Soziales</u> | <u>Governance</u> |
| <p>NESRS E1: Climate Change</p> <p>NESRS E2: Pollution</p> <p>NESRS E3: Water and Marine Resources</p> <p>NESRS E4: Biodiversity and Ecosystems</p> <p>ESRS E5: Resource Use and Circular Economy</p> | <p>NESRS S1: Own Workforce</p> <p>NESRS S2: Workers in the Value Chain</p> <p>NESRS S3: Affected Communities</p> <p>NESRS S4: Consumers and End-users</p> | <p>NESRS G1: Business Conduct</p> |

NESRS: Ausgestaltung & Inhalte



Vergleich: ESRS Set 1 – NESRS

| | ESRS Set 1 | NESRS |
|--------------------------------------------------|-------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|
| Standards | 12 ESRS | 12 NESRS |
| Wesentlichkeitskonzept | Doppelte Wesentlichkeit | Auswirkungsbezogene Wesentlichkeit |
| Umfang der Berichterstattung | Global | Global <u>oder</u> „Mixed Approach“ |
| Einbezug der Wertschöpfungskette | Ja | Ja |
| Incorporation by Reference | Ja | Ja |
| Übergangsbestimmungen | Ja | Grds. nur für Unternehmen, die Kriterien Art. 40a BilanzRI erst ab GJ 2029 erfüllen |
| Angaben mit Bezug zur Taxonomieverordnung | Ja | Nein |

Umgang mit Risiken & Chancen (Beispiele)

NESRS 1

3.5 ~~Financial materiality~~ *Section deleted*

47. ~~The scope of *financial materiality* for sustainability reporting is an expansion of the scope of materiality used in the process of determining which information should be included in the undertaking's financial statements.~~
48. ~~The *financial materiality* assessment corresponds to the identification of information that is considered material for primary users of general purpose financial reports in making decisions relating to providing resources to the entity. In particular, information is~~

NESRS E1

Disclosure Requirement E1-2 – Policies related to climate change mitigation and adaptation

22. ~~The undertaking shall describe its *policies* adopted to manage its material *impacts, risks and opportunities* related to *climate change mitigation and adaptation*.~~
23. The objective of this Disclosure Requirement is to enable an understanding of the extent to which the undertaking has *policies* that address the identification, assessment, management and/or *remediation* of its material *climate change mitigation and adaptation impacts, risks and opportunities*.
24. The disclosure required by paragraph 22 shall contain the information on the *policies* the undertaking has in place to manage its material *impacts, risks and opportunities* related to *climate change mitigation and adaptation* in accordance with [ESRS NESRS 2 MDR- P Policies adopted to manage material sustainability matters](#).

NESRS 2

Disclosure Requirement SBM-1 – Strategy, business model and value chain

38. ~~The undertaking shall disclose the elements of its strategy that relate to or impact sustainability matters, its business model and its value chain.~~
39. The objective of this Disclosure Requirement is to describe the key elements of the undertaking's general strategy that relate to or affect *sustainability matters*, and the key elements of the undertaking's *business model* and *value chain*, in order to provide an understanding of its exposure to *impacts, risks and opportunities* and where they originate.

NESRS S1

Disclosure Requirement S1-4 – Taking action on material impacts on own workforce, and approaches to managing material risks and pursuing material opportunities related to own workforce, and effectiveness of those actions

35. ~~The undertaking shall disclose how it takes action to address material negative and positive impacts, and to manage material risks and pursue material opportunities related to its own workforce, and the effectiveness of those actions.~~
36. The objective of this Disclosure Requirement is *twofold*. ~~Firstly, it is to enable an understanding of any *actions* and initiatives through which the undertaking seeks to:~~
- to prevent, mitigate and remediate negative material *impacts* on its *own workforce*; and/or
 - to achieve positive material impacts for its own workforce.
- ~~Secondly, it is to enable an understanding of the ways in which the undertaking is addressing the material *risks* and pursuing the material *opportunities* related to its own workforce.~~

Reporting on impacts

13. An SRB member noted that as report that focuses on impacts only risks being confusing, as many impacts create risks and opportunities. Therefore, NESRS should not allow the perception that impacts do not trigger risks and opportunities. The EFRAG Secretariat proposes the following additional paragraph in the section on materiality:

38A While NESRS requires undertakings to report on impacts only, these impacts generally result also in financial risks and opportunities. However, NESRS does not allow the voluntary reporting of risks and opportunities as the related standardised disclosures were not included in these standards and neutrality of such reporting is essential to avoid biased reporting. As noted in paragraph 3A above, if undertakings want to report on risks and opportunities, they can apply full ESRS.

NESRS: Ausgestaltung & Inhalte



Freiwillige Berichterstattung: SRB, 15.1.25 (NESRS 1, Tz. 38A & 38B)

This has been amended now as follows:

38A While NESRS requires undertakings to report on impacts only, this does not exclude reporting on impacts that do or may result in financial risks and opportunities.

38B As noted in paragraph 3A above, if undertakings want to report on risks and opportunities, they can apply full ESRS. If an undertaking also prepares under local frameworks sustainability information that cover risks and/or opportunities, to provide a comprehensive overview to users, their ESRS sustainability report under Article 40a may refer to that information, however it should neutrally depict the impacts of the group, giving fair prominence to positive and negative elements.

NESRS: Ausgestaltung & Inhalte



Umfang der Berichterstattung: SRB, 12.12.24 (NESRS 1, Tz. 18A & 18B)

1.3A Perimeter of disclosures

Global:

Auswirkungen aus allen Aktivitäten
(auf konsolidierter Basis)

18A The sustainability report at the group level of its ultimate third-country parent undertaking under NESRS shall be for the group of the ultimate third-country parent. As detailed in paragraph 62 below, the sustainability report under NESRS is for the same reporting undertaking as the group financial statements of its ultimate parent undertaking governed by the law of a third country.

18B Regardless of the provisions of paragraph 18A, the undertaking has the option to prepare the NESRS sustainability report and exclude information about the impacts of sales of goods or provision of services to natural and legal persons outside the European Union. This only relates to reporting pursuant to the disclosure requirements in the topical standards other than NESRS E1 Climate change. If the undertaking makes such a decision, it shall state this clearly as required in ESRS 2 BP 2 – Disclosures in relation to specific circumstances.

„Mixed Approach“:

- Global für NESRS 2 & NESRS E1
- Sonst Begrenzung auf Auswirkungen i.V.m. EU-Umsätzen

Umfang der Berichterstattung: SRB, 15.1.25 (NESRS 1, Tz. 18A & 18B)

1.3A Perimeter of disclosures

- 18A The sustainability report at the group level of its ultimate third-country parent undertaking under NESRS shall be for the group of the ultimate third-country parent. As detailed in paragraph 62 below, the sustainability report under NESRS is for the same reporting undertaking as the group financial statements of its ultimate parent undertaking governed by the law of a third country.
- 18B Regardless of the provisions of paragraph 18A, the undertaking has the option to prepare the NESRS sustainability report ~~excluding and exclude~~ information about ~~its~~the impacts ~~that are not related to the~~of sales of goods or ~~the~~ provision of services to natural and legal persons ~~located in~~outside the European Union ~~(the EU customers)~~. This only relates to reporting pursuant to the disclosure requirements in the topical standards other than NESRS E1 *Climate change*. If the undertaking makes such a decision, it shall state this clearly as required in ESRS 2 BP 2 – *Disclosures in relation to specific circumstances*.

NESRS: Ausgestaltung & Inhalte



Umfang der Berichterstattung: SRB, 15.1.25 (NESRS 1, Tz. 18C)

18C When reporting on metrics, the undertaking shall establish processes to collect reliable data or develop relevant estimates in relation to the impacts that arise in the undertaking's own operations or upstream and downstream value chain in connection with goods and services destined to the EU. When such processes do not allow for a clear distinction between the impacts that are related to the sale of goods or the provision of services to its EU customers and the ones that are not, as there are no relevant observable parameters to be used as input, the undertaking shall report the overall impacts at global level. In both cases, the basis of preparation of the estimate shall be explained

Frage(n) an den FA NB

Frage:

Wie beurteilt der FA NB die Option 18B („Mixed Approach“)?

Incorporation by Reference: SR TEG, 21.11.24

9.1 ~~Incorporation by reference Deleted~~

~~Provided that the conditions in paragraph 120 are met, information prescribed by a Paragraphs 119 to 122 have been deleted 122. Disclosure Requirement of an ESRS, including a specific datapoint prescribed by a Disclosure Requirement, may be incorporated in the **sustainability statement** by reference to:~~

~~another section of the management report;~~

~~the financial statements;~~

~~the corporate governance statement (if not part of the management report);~~

~~the remuneration report required by Directive 2007/36/EC of the European Parliament and of the Council⁶;~~

~~the universal registration document, as referred to in Article 9 of Regulation (EU) 2017/1129⁴⁰;~~
~~and~~

~~public disclosures under Regulation (EU) No 575/2013 of the European Parliament and of the Council (Pillar 3 disclosures)⁴¹. If the undertaking incorporates by reference information from Pillar 3 disclosures, it shall ensure that the information matches the scope of consolidation used for the **sustainability statement** by complementing the incorporated information with additional elements as necessary.~~

~~The undertaking may incorporate information by reference to the documents, or part of the documents, listed in paragraph 119, provided that the disclosures incorporated by reference:~~

~~constitute a separate element of information and are clearly identified in the document concerned as addressing the relevant Disclosure Requirement, or the relevant specific datapoint prescribed by a Disclosure Requirement;~~

~~are published before or at the same time as the management report;~~

~~are in the same language as the **sustainability statement**;~~

~~are subject to at least the same level of assurance as the sustainability statement; and (e) meet the same technical digitalisation requirements as the sustainability statement.~~

~~Provided that the conditions established in paragraph 120 are met, information prescribed by a Disclosure Requirement of an ESRS, including a specific datapoint prescribed by a Disclosure Requirement, may be incorporated in the **sustainability statement** by reference to the undertaking's report prepared according to EU Eco-Management and Audit~~

Bedenken SR TEG hinsichtlich:

- Vielzahl möglicher Dokumente, die von Bedeutung sein könnten
- Nicht-EU-Sprachen
- Zugriffsmöglichkeiten
- Prüfung
- ...

Incorporation by Reference: SRB, 12.12.24 (Cover Note)

119A Provided that the conditions in paragraph 120 are met, **information prescribed by a Disclosure Requirement of an ESRS, including a specific datapoint prescribed by a Disclosure Requirement, may be incorporated in the sustainability report by reference to:**

- (a) ~~another section of the management report or similar document (such as management discussion and analysis) of the ultimate parent;~~
- (b) the financial statements of the ultimate parent;
- (c) the corporate governance statement (if not part of the management report) of the ultimate parent;
- (d) the remuneration report of the ultimate parent required by local regulation Directive 2007/36/EC of the European Parliament and of the Council⁹;
- (e) ~~the universal registration document, as referred to in Article 9 of Regulation (EU) 2017/1129¹⁰; and~~
- (f) public disclosures under local regulation covering similar topics to Regulation (EU) No 575/2013 of the European Parliament and of the Council (Pillar 3 disclosures) (11) of the ultimate parent. If the consolidation perimeter of such document is different from the reporting entity used for the ESRS sustainability report, the undertaking shall ensure that the information matches the scope of consolidation used for the ESRS sustainability report, by complementing the incorporated information with additional elements as necessary.

120A The undertaking may incorporate information by reference to the documents, or part of the documents, listed in paragraph 119, **provided that the disclosures incorporated by reference:**

- (a) constitute a separate element of information and are clearly identified in the document concerned as addressing the relevant Disclosure Requirement, or the relevant specific datapoint prescribed by a Disclosure Requirement;
- (b) are published before or at the same time as the management report;
- (c) ~~are in one of the European languages or translated into such a European language; in the same language as the sustainability statement;~~
- (d) are subject to at least the same level of assurance as the ESRS sustainability report; ~~and~~
- (e) ~~meet the same technical digitalisation requirements as the sustainability statement.~~

Paragraphs 119 to 121 have been deleted.

NESRS: Ausgestaltung & Inhalte



Incorporation by Reference: SRB, 15.1.25 (NESRS 1, Tz. 119A & 120A)

On the 12 December, it was agreed to modify it as per the below:

119A. Provided that the conditions in paragraph 120A are met, **information prescribed by NESRS may be incorporated in the sustainability report under article 40a by reference to other regulated information available to users of the financial statements on the same terms as the financial statements and earlier or at the same time. Examples include:**

- a. the management report or similar document;
- b. the financial statements;
- c. the corporate governance statement (if not part of the management report);
- d. remuneration reports required by local regulation; and
- e. public disclosures under local regulation covering similar topics to Regulation (EU) No 575/2013 of the European Parliament and of the Council (Pillar 3 disclosures) (11) of such a parent. If the consolidation perimeter of such document is different from the reporting entity used for the ESRS sustainability report, the undertaking shall ensure that the information matches the scope of consolidation used for the ESRS sustainability report, by complementing the incorporated information with additional elements as necessary.

120A. The undertaking may incorporate information by reference to the documents, or part of the documents, listed in paragraph 119A, **provided that the disclosures incorporated by reference:**

- (a) constitute a separate element of information and are clearly identified in the document concerned as addressing the relevant Disclosure Requirement, or the relevant specific datapoint prescribed by a Disclosure Requirement;
- (b) are published before or at the same time as the sustainability report under article 40a;
- (c) are prepared in one of the European languages or translated into such a European language;
- (d) are subject to at least the same level of assurance as the ESRS sustainability report.

Frage(n) an den FA NB

Frage:

Wie beurteilt der FA NB die Möglichkeit zur Incorporation by Reference?

Übergangsbestimmungen: NESRS 1, Abschnitt 10

10.3 **Transitional provision related to section 7.1 Presenting comparative information**

136. ~~136.~~ To ease the first-time application of this Standard, the undertaking is not required to disclose the comparative information required by section 7.1 *Presenting comparative information* in the first year of preparation of the **sustainability statement report** under the **ESRS/NESRS**. For disclosure requirements listed in Appendix C *List of phased-in Disclosure Requirements*, this transitional provision applies with reference to the first year of mandatory application of the phased-in disclosure requirement.

10.2 ~~10.2~~ **Transitional provision related to chapter 5 Value chain**

132. For the first 3 years of the undertaking's sustainability reporting under the **ESRS/NESRS**, in the event that not all the necessary information regarding its upstream and downstream value chain is available, the undertaking shall explain the efforts made to obtain the necessary information about its upstream and downstream value chain, the reasons why not all of the necessary information could be obtained, and its plans to obtain the necessary information in the future. This is only applicable where the undertaking surpasses the qualifying criteria of article 40a of the Accounting Directive for reporting periods commencing on or after 1 January 2029.

10.4 **Transitional provision: List of Disclosure Requirements that are phased-in**

137. ~~137.~~ Appendix C *List of phased-in Disclosure Requirements* in this Standard sets phase-in provisions for the Disclosure Requirements or datapoints of Disclosure Requirements in **ESRS/NESRS** that may be omitted or that are not applicable in the first year(s) of preparation of the **sustainability statement** under the **ESRS report** under the **NESRS**. This is only applicable where the undertaking surpasses the qualifying criteria of article 40a of the Accounting Directive for reporting periods commencing on or after 1 January 2029.

Frage(n) an den FA NB

Frage:

Wie beurteilt der FA NB die vorgesehenen Übergangsbestimmungen?

(Weitere) Fragen zur Konsultation

- Zweckmäßigkeit von ESRS Set 1 als Ausgangspunkt für NESRS: Gründe, Vorteile, Umgang mit Vorgaben zu Risiken und Chancen gem. CSRD
- Umfang der Berichterstattung (Perimeter of Disclosures): „Global Approach“ vs. „Mixed Approach“, Darstellung praktischer Probleme bzgl. „Mixed Approach“, Alternativen zur Abgrenzung von (Nicht-)EU-Auswirkungen
- Incorporation by Reference
- Übergangsbestimmungen
- (Fehlende) Internationalisierung von EU-Referenzen
- Konnektivität/Finanzielle Informationen als Kontext für Auswirkungen
- ...
- **Nicht:** Anforderungen ESRS Set 1